

BUND FÜR SOZIALE VERTEIDIGUNG e.V.

Konflikte gewaltfrei austragen – Militär und Rüstung abschaffen



Newsletter Januar 2022

Neuigkeiten

Tagung: Gewaltfreier Widerstand in repressiven Zeiten: Strategien des Widerstands und Formen der Unterstützung findet online statt

Freitag, 11.03.2022 - 19:30 Uhr bis Samstag, 12.03.2022 - 18:15 Uhr, online



Unsere Tagung zu gewaltfreiem Widerstand wird angesichts der hohen Coronazahlen ausschließlich digital stattfinden. Das Programm haben wir entsprechend angepasst. Die Tagung hat zahlreiche Höhepunkte, z.B. am Freitag-Abend einen Vortrag von Sharon Erickson Nepstad, einer der Wissenschaftler*innen, die sich seit vielen Jahren intensiv mit zivilem Widerstand befassen. [Hier](#) geht es zu mehr Informationen und dem Programm. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro.

Anmeldung bitte einfach per Email an info@soziale-verteidigung.de

Foto: Demonstration in Minsk am 30.8.2020, Foto: [Von Homoatrox - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0](#)

Jetzt bewerben: "Empower Communities" hilft gegen Hass im Netz



Gefördert durch die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) startet LOVE-Storm in diesem Jahr mit dem Projekt „Empower Communities - für euer Netz ohne Hass“. Das kostenfreie, 20-monatige Trainings- und Beratungsprogramm richtet sich an gemeinnützige Organisationen und Verbände und deren digitale Communities.

Gemeinsam mit professionellen Trainer*innen entwickeln die Moderator*innen und aktive Community-Mitglieder Schutzkonzepte, um Hassangriffen im Netz zu begegnen. Die teilnehmenden Organisationen bilden so ein Solidaritäts-Netz und helfen dabei, eine gelebte Kultur der digitalen Zivilcourage zu etablieren. Noch bis zum 27. Februar können sich interessierte Organisationen bewerben.

[Weitere Informationen und Bewerbung bei LOVE Storm.](#)

Grafik: https://www.flaticon.com/free-icon/social-media_2327640?related_id=2327641&origin=search

Projektentwickler*in „Räume für rassismuskritischen Dialog“ gesucht



Der Bund für Soziale Verteidigung sucht eine Person, die in Minden/Ostwestfalen eine Recherche und eventuelle Projektentwicklung durchführt. Es geht um ein Projekt zur Schaffung von Räumen in einer Kommune für Dialog und einen konstruktiven Umgang mit Konflikten, bei denen Rassismus und Diskriminierung eine Rolle spielen.

Der Auftrag würde als Werkvertrag vergeben und sollte möglichst zwischen März und Mai 2022 durchgeführt werden. Für die Projektentwicklung wurden uns von der Stiftung „Kraft der Gewaltfreiheit – Power of Nonviolence“ 5000 Euro zur Verfügung gestellt. Dieser Betrag müsste alle Kosten, also auch Fahrtkosten, Mehrwertsteuer usw. abdecken.

Foto: © [Von TUBS - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0](#)

Aussagekräftige Bewerbungen bitte ausschließlich per Email bis zum 13. Februar 2022 an:
Bund für Soziale Verteidigung e.V., info@soziale-verteidigung.de. [Hier](#) geht es zur Ausschreibung.

Ein Jahr Atomwaffenverbotsvertrag



Vor einem Jahr, am 22. Januar 2021, trat der Atomwaffenverbotsvertrag in Kraft. Zum Jahrestag haben viele Friedensorganisationen zu Aktionen aufgerufen. 59 Staaten sind dem AVV bislang beigetreten. Wir fordern [zusammen mit ICAN](#) und so vielen anderen Organisationen: Deutschland muss dem Vertrag beitreten und die nukleare Teilhabe beenden!

Foto: ICAN Deutschland, <https://www.icanw.de/neuigkeiten/ein-jahr-atomwaffenverbotsvertrag-2/>



Veranstaltungen

Internationale Münchner Friedenskonferenz

18.-19.2.2022 hybrid



Die Internationale Münchner Friedenskonferenz findet dieses Jahr zum 20. Mal statt. Sie ist die inhaltliche Alternative zur Münchner Sicherheitskonferenz. Schwerpunkte dieses Jahr sind Nukleare Abrüstung und eine neue Ostpolitik ohne Feindbilder. [Mehr Informationen gibt es hier.](#)

Berichte

BSV-Vorstandssitzung macht Pläne für 2022



Vom 21.-23. Januar traf sich der neue BSV-Vorstand das erste Mal; pandemiebedingt wieder nur online. Auf dem Programm stand in erster Linie die Jahresplanung 2022 (mit einem Vorgriff auf 2023). So haben wir u.a. beschlossen:

Die Mitgliederversammlung 2022 verschieben wir auf das Fachgespräch im September in der Hoffnung, dass dann auch eine Präsenz vor Ort möglich sein wird.

Das Thema des Fachgesprächs 2022 wird "Staatsverschuldung - Frieden - Konflikt" sein. Termin ist der 17. September. An das Fachgespräch schließt sich unsere Mitgliederversammlung 2022 an. Den Ort geben wir später bekannt. **SAVE THE DATE!**

Das Thema der Jahrestagung 2023 wird "Soziale Verteidigung in innergesellschaftlichen Kontexten / Soziale Verteidigung gegen Rechts" sein. Ort und Datum stehen noch nicht fest.

Ressourcen

Keine Waffenlieferungen in die Ukraine!



Die Aktion Aufschrei hat einen [Aufruf gegen Waffenlieferungen in die Ukraine](#) veröffentlicht. Es geht vor allem um eine deutsche Reexportgenehmigung für Haubitzen, die Estland aus ehemaligen DDR-Beständen an die Ukraine liefern will.

News von Mitgliedern und befreundeten Organisationen

Weiterbildung zur Fachkraft für Friedensarbeit „Frieden Leben Lernen“ 2022 – 2024



gewaltfrei handeln e.V.
Blütenreich Frieden lernen

"Gewaltfrei handeln" bietet einen 1,5-jährigen, berufsbegleitenden Aufbaukurs in ziviler, gewaltfreier Konfliktbearbeitung an. Der Kurs beginnt im Oktober 2022 und endet im April 2024 mit einer verbindlichen Abschlusswoche, an deren Ende das **Zertifikat Fachkraft für Friedensarbeit** überreicht wird.

[Hier geht es zu mehr Informationen.](#)

Spendenbarometer



Bis Ende Dezember 2021 haben wir Spenden in Höhe von ca. 92.800 Euro erhalten. Unser Spendenziel von 86.000 haben wir also mit 6.800 Euro übertroffen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Spender*innen bedanken! Die Spendenquittungen werden Ende Januar an alle verschickt. Für dieses Jahr planen wir wieder Spenden i.H. von 86.000 Euro ein.

[Hier](#) geht es zu unserer Spendenseite.

Bund für Soziale Verteidigung e.V.
Schwarzer Weg 8
32423 Minden
Deutschland

Kontakt:
Email: info@soziale-verteidigung.de
Tel.: 0571/29456

<https://facebook.com/BSV.Frieden>

https://www.instagram.com/bund_fuer_soziale_verteidigung/

https://twitter.com/so_verteidigen

Um sich von diesem Newsletter abzumelden, klicken Sie bitte [hier](#). Um die mail zuordnen zu können, ist die Mail-Adresse etwas komplexer.